

Gemeinde Am Mellensee

Der Bürgermeister

Verwaltungsvorlage

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen Bauverwaltung	Datum 26.05.2015	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk) 231/12/2015
-----------------------------------	---------------------	---

Beratungsfolge: Hauptausschuss	Sitzungstermin: 03.06.2015
eingebracht von: Bauverwaltung	

Betreff:

Ausbau der Schmidtstraße im OT Mellensee

Beschluss über das Ausbauprogramm

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt das Ausbauprogramm für den Straßenausbau der Schmidtstraße im OT Mellensee.

Der Hauptausschuss billigt den Planentwurf Stand 25.03.2015 (Ausführungsplanung) und beschließt, dass das Projekt in der vorliegenden Fassung zur Ausführung kommt.

Ergeben sich in der weiteren Bearbeitung bzw. während der Bauausführung gravierende Änderungen, so werden der Bauausschuss und der Ortsbeirat darüber informiert.

Beratungsergebnis:

Gremium Hauptausschuss					Sitzung am: 03.06.2015		TOP:	
<input type="checkbox"/> Ein- stimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen- mehrheit	Anwe- send	Ja	Nein	Enthaltg.	<input type="checkbox"/> Laut Beschlussvor- schlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss	
Vermerk wegen Mitwirkungsverbot (§ 22 BbgKVerf.)								
Beschluss-Nr. / /								
Schriftführer					Vors.d.Hauptausschusses			

Problembeschreibung/Begründung

Das Ausbauprogramm wurde auf Grundlage der geführten Einwohnerversammlungen und der Ausführungsplanung Straßenbau Schmidtstraße des Planungsbüros Klenke mit dem letzten Bearbeitungsstand 25.03.2015 gebildet.

Das Ausbauprogramm enthält nachfolgende Teileinrichtungen:

- Fahrbahn
- Straßenbeleuchtung
- Grundstückszufahrten / - zugänge
- Oberflächenentwässerung über Rigolensystem

Die Schmidtstraße wird als Anliegerstraße klassifiziert.

Somit sind die Beitragspflichtigen gemäß Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde wie folgt zu beteiligen:

- für Fahrbahn = 70 v.H.
- für Straßenbeleuchtung = 70 v.H.
- für Oberflächenentwässerung = 70 v.H.

Die Höhe des Kostenersatzes für die Herstellung der Grundstückszufahrten sowie der Zugänge wird gemäß der " Satzung über die Erhebung von Kostenersatz für Grundstückszufahrten und Gehwegsüberfahrten" nach den tatsächlichen Kosten berechnet und gegenüber den Beitragspflichtigen zu 100 % erhoben.

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja ☒ Nein

Produkt

Veranschlagung

im Ergebnisplan

☐ Ja, mit €
☐ Nein

im Finanzplan

☐ Ja, mit €
☐ Nein

Gesamtkosten der Maßnahmen
(Beschaffungs-/Herstellungskosten)

€

Jährliche Abschreibung

☐ Ja, mit €
☐ Nein



Dezernat

Kämmerei
zur Kenntnis



Bürgermeister

Verteiler nach Beschlussfassung: _____

Genehmigungsvermerke: Antrag gestellt/ Liegt vor _____